

34. SonntagsFoyer

18. Dezember 2016, 11.00 Uhr, Musiktheater Foyer



Gregor Horres mit den Mitgliedern des Opernstudios (Foto: Reinhard Winkler)

Das Opernstudio stellt sich vor „Dem Nachwuchs eine Chance“

Mit Gregor Horres (Leiter des Opernstudios),
Robert Holzer (Gesang профессор an der ABPU),
Christoph Blitt (Leitender Musiktheaterdramaturg),
Takeshi Moriuchi (Klavier) und den Mitgliedern des Opernstudios

Vor etwa einem halben Jahr wurde das Linzer Opernstudio neu gegründet. Robert Holzer und Gregor Horres berichten über ihre Eindrücke, ihre ersten Erfahrungen in ihrer Arbeit. Die Mitglieder des Studios stellen sich ihnen musikalisch vor.

Für das Linzer Opernstudio wurden aus über 500 Bewerbungen in einer Endrunde sechs Sänger ausgewählt. Das Außergewöhnliche an der Neugründung des OÖ Opernstudios ist die Kooperation zwischen der ABPU und dem Landestheater Linz. Die Arbeit des Studios basiert auf der praktischen Theaterarbeit im Musiktheater und einer fortführenden, auf den jeweiligen Sänger konzipierten Ausbildung an der ABPU. Das Theater und die ABPU stehen in einer steten, engen Verbindung. Beide Institute bereiten die Mitglieder des Studios auf ihren weiteren Weg vor. Nach einer zwei-jährigen Zeit endet der Ausbildungsvertrag für die Mitglieder im Opernstudio.

Die Mitglieder (Isabell Czarnecki, Julia Grüter, Xiaoke Hu, Rastislav Lalinsky, Justus Seeger und Ilia Vierlinger) wirken bereits in SOLARIS, GOLD!, SALOME und IM WEIßEN RÖSSL mit.

Eintritt: € 12

Musiktheater-Vereinsmitglieder: € 3